

Verkehrswertermittlung von Immobilien aus steuerlichen Anlässen

In dem Seminar „Verkehrswertermittlung von Immobilien aus steuerlichen Anlässen“ wird kompakt und praxisorientiert vermittelt, wie Immobilienwerte für unterschiedliche steuerliche Zwecke fachgerecht ermittelt. Im Mittelpunkt stehen die Besonderheiten der steuerlichen Bewertung, die weit über die klassische Einheits- oder Erbschaftsteuerbewertung hinausgehen und sowohl die Substanz- als auch die Ertrags- und die Übergangbesteuerung umfassen.

Behandelt werden unter anderem die Ermittlung des Grundsteuerwerts nach dem Bundesmodell, der Nachweis eines niedrigeren gemeinen Wertes im Rahmen der Grundsteuer (§ 220 BewG) sowie die Verkehrswertermittlung für Teilwertermittlungen und Kaufpreisaufteilungen. Darüber hinaus wird der Nachweis einer verkürzten tatsächlichen Nutzungsdauer von Gebäuden nach § 7 Abs. 4 Satz 2 EStG behandelt. Darüber hinaus werden die Anforderungen an die Bewertung von Grundbesitz für Zwecke der Erbschaft- und Schenkungsteuer sowie der Grunderwerbsteuer einschließlich der Nachweisführung eines niedrigeren gemeinen Wertes nach § 198 BewG systematisch herausgearbeitet. Anhand von Fallbeispielen werden typische Problemstellungen, Argumentationslinien und Stolpersteine aus der Praxis der steuerlich motivierten Verkehrswertermittlung aufgezeigt und diskutiert.

Die Themen im Einzelnen:

- Substanzbesteuerung:
 - Ermittlung des Grundsteuerwertes (Bundesmodell)
 - Nachweis des niedrigeren gemeinen Wertes im Rahmen der Grundsteuer (§ 220 BewG)
- Ertragsbesteuerung:
 - Ermittlung des Verkehrswertes zur Teilwertermittlung
 - Aufteilung des Kaufpreises
 - Nachweis einer kürzeren tatsächlichen Nutzungsdauer eines Gebäudes gemäß § 7 Absatz 4 Satz 2 EStG
- Besteuerung beim Übergang von Grundbesitz
 - Bewertung des Grundbesitzes für Zwecke der Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer sowie der Grunderwerbsteuer
 - Nachweis des niedrigeren gemeinen Wertes im Rahmen der Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer (§ 198 BewG)

Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an Sachverständige für die Bewertung bebauter und unbebauter Grundstücke, Mitglieder von Gutachterausschüssen, Mitarbeitende von Banken mit immobilienbezogener Berufserfahrung sowie andere Fachleute der Immobilienbranche, die ihre Bewertungskompetenz an der Schnittstelle von Marktwert und Steuerrecht gezielt vertiefen möchten.



Dipl.-Ing. Andreas Jardin

Architekt und Immobilienökonom (ebs),
Fachaufsicht des Bausachverständigenwesens im Bereich der Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen



Weitere Informationen:

Alle unsere Seminare finden Sie
in unserem Seminarprogramm unter
www.ifbsv.de

Kontakt:

Telefon: 03471-316333

E-Mail: bewertungssachverstaendige@ifbsv.de

Auf einen Blick:

Termine:	Online-Seminar 12.05.2026 und 13.05.2026 25.11.2026 und 26.11.2026
Uhrzeit:	von 14:30 Uhr - 18:00 Uhr
Preis:	315,00 € zzgl. 19 % MwSt.